

„Alteingesessene Läden haben geschlossen“

Für die Wählergemeinschaft ist die Einkaufssituation in Breckerfeld nur zufriedenstellend.

Man bekommt zwar alle Artikel des täglichen Bedarfs und die Ausstattung mit zwei Vollsortimentern ist komfortabel. Doch in den letzten Jahren haben mehr und mehr alteingesessene Läden geschlossen. Das führt zu Leerständen und dazu, dass man nun z. B. Bücher, Spielwaren und Geschenkartikel nur noch sehr begrenzt



Jürgen Niehaus, Wählergemeinschaft.

FOTO: WG BRECKERFELD

vor Ort erwerben kann. Gegen dieses Innenstadtsterben müssen Politik und Verwaltung noch aktiver angehen, indem z. B. das Anmieten von Ladenlokalen und durch ein Shared-Office die Ansiedlung Selbstständiger gefördert wird oder in dem „Shop-in-Shop-Lösungen“ unterstützt werden.